



ENTZWEIT

WENN ES DEIN LEBEN ZERREISST

Ein Kurzfilm von Christopher Schlierf

PRESSEMAPPE

ENTZWEIT - FAKTEN

Logline: Der vom Tod seiner Frau schwer traumatisierte Manfred sucht verzweifelt seine entführte Tochter Marie. Doch je hoffnungsloser die Lage scheint und je näher er der schrecklichen Wahrheit kommt, desto mehr verschwimmt seine Wahrnehmung der Realität. Ein dramatisches Kammerspiel in die Untiefen der menschlichen Psyche.

Genre: Psycho-Thriller
Themen: Kindesmissbrauch, Entführung, Traumata, Schizophrenie
Regie: Christopher Schlierf
Kamera: Christian Fleischer | audiovisual.de

Art: Kurzspielfilm
Länge: 20 Minuten
Format: 4K, RED One
Endfertigung: 2K, HD1080p, DVD

Dreh: 11.08. – 22.08.09
Postproduktion: 23.08. – 01.10.09
Premiere: Oktober/November 2009

Darsteller: Stefan Drücke
Kristian Wanzl
Frank Reidock
Raphael Dwinger
Peter Neutzling
Max Sartore
Kara Neßhöver

Drehort: Nürnberg
Produktion: No-Budget
Internet: www.entzweit.de

ENTZWEIT – SYNOPSIS

Entzweit erzählt die Geschichte des traumatisierten Familienvaters Manfred auf der Suche nach seiner entführten Tochter Marie. Werner, ein guter Freund und Polizist, leitet die Ermittlungen und den Einsatz des SEK-Teams, welches das Haus des vermeintlichen Entführers stürmt. Über Funk erlebt Manfred den Einsatz mit. Doch die Polizei findet das falsche Mädchen. Manfreds Hoffnung zerbricht.

In seiner Verzweiflung irrt er nachts durch die Stadt, als ihn sein Kumpel Henry von der Straße holt und mit zu sich nach Hause nimmt.

Von ihm erfährt Manfred, dass seine Tochter gar nicht entführt worden sein kann. Angeblich ist sie doch mit der Schule auf Chorfreizeit gefahren. Für Manfred beginnt mit den seltsamen Behauptungen Henrys ein verwirrendes Spiel. Entsprechen seine Erinnerungen nicht der Realität? Leidet er tatsächlich unter Halluzinationen? Oder verfolgt Henry einen bösen Plan?

Auf dem Computer des vermeintlichen Entführers entdeckt die Polizei eine heiße Spur: Den verschlüsselten Internet-Live-Stream einer Überwachungskamera. Das Video zeigt Manfreds Tochter in einem Kellerloch. Doch woher kommt der Stream? Hat sein Freund Henry etwas damit zu tun? Für die Polizei beginnt ein Wettlauf gegen die Zeit.

Irgendetwas stimmt nicht. Die Datenbank der Polizei hat keine Informationen über Henry. Auch Manfred wird zunehmend misstrauisch und versucht den Ungereimtheiten auf die Spur zu kommen. Als Manfred in den Keller des Hauses vordringt wird er von Henry überrascht. Es kommt zu einem Kampf, den nur einer der beiden überlebt.

Die Polizei findet heraus, dass das Video von Henrys Adresse aus gestreamt wird. Doch das Haus ist nicht auf Henry eingetragen, sondern auf Manfred. Werner ist entsetzt. In einer Rückblende wird klar, dass Henry nie wirklich existiert hat. Er war nur Fiktion in Manfreds Kopf.

Im Keller kommt Manfred zu sich und entdeckt Marie. Die Realitäten fügen sich zusammen. Hat Manfred seine eigene Tochter entführt? Die Spuren eines verdrängten Traumas offenbaren die bittere Wahrheit...

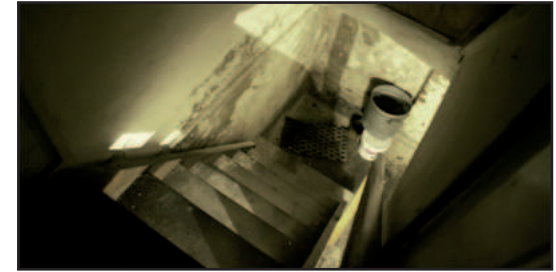
ENTZWEIT - LOCATIONS 1



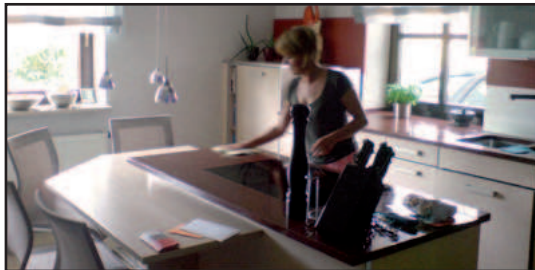
1. Kidnapper Haus außen



4. Gang zum Observationsraum



7. Kidnapper Haus Kellereingang



2. Manfreds Küche



5. Kidnapper Haus Schlafzimmer



8. Keller Kidnapper Gang



3. Tiefgarage



6. Kidnapper Haus Küche

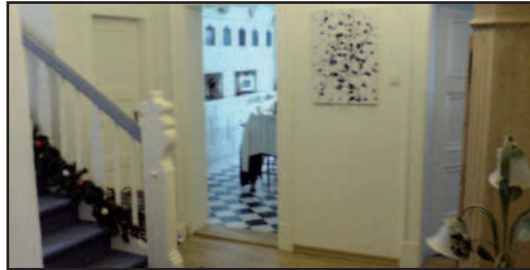


9. Keller Kidnapper für PC

ENTZWEIT - LOCATIONS 2



1. Stadt Nachts außen



4. Henrys Flur zur Küche / Keller



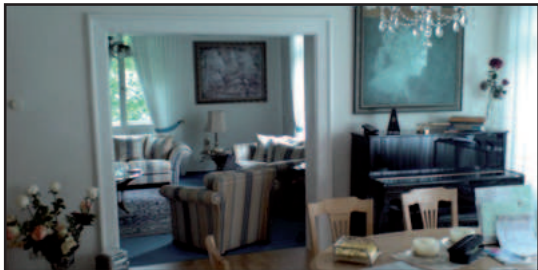
7. Maries Raum



2. Henrys Haus mit Eingang



5. Henrys Keller



3. Henrys Wohnzimmer



6. Henrys Keller mit PC

ENTZWEIT - CAST 1



Stefan Drücke als MANFRED

Jahrgang 1966
Wohnort Erlangen
Größe 176
Haare dunkelblond
Augen blau

Kontakt: www.trusted-agents.de



Kristian Wanzl als WERNER

Jahrgang 1966
Wohnort Berlin
Größe 189
Haare dunkelblond
Augen blau

Kontakt: www.kristian-wanzl.de



ENTZWEIT - CAST 2



Frank Reidock als HENRY

Jahrgang 1967
Wohnort Hamburg | München
Größe 180
Haare dunkelblond
Augen blaugrün

Kontakt: www.rakete-management.de



Raphael Dwinger als
POLIZIST MARK



Peter Neutzling als
PC-EXPERTE CHRISTOPH



Max Sartore als
EINSATZLEITER GREINER



Kara Nebhöver als
MARIE



Christopher Schlierf - Regie

Jahrgang 1984
Wohnort Nürnberg | München
Studium Multimedia und Kommunikation FH-Ansbach seit 2004
Schwerpunkt Film und Animation

Projekte: www.humanbehaviour.de | www.preussensgloria.com
www.youtube.com/user/ChristopherSchlierf

Im Sommer 2008 bekam er ein Stipendium des MedienCampus Bayern für einen 2 monatigen Workshop in Hollywood. Dort entstand unter anderem der Kurzfilm „Chick Flick“. In Los Angeles arbeitete er einen Monat für Constantin Films und Warner Bros. Produktionsfirma Silver Pictures unter Leitung von Produktionsgröße Joel Silver.

Während seines Praktikums bei der Filmproduktionsfirma Fiction Films in München 2008 entwickelte er diverse Image- und Werbefilme für WWK, EON Bayern und drehte unabhängig einen Imagefilm für den Thieme Verlag.

Als Regisseur hat er in den letzten Jahren etliche Kurzfilme, Musikvideos, Image- und Werbefilme gedreht. Darunter folgende preisgekrönte Werke:

„Human Behaviour“	Kurzfilm	1. Platz bei der Ansbacher Nacht der kurzen Filme 2008
„Hold On To Me“	Musikvideo	1. Platz bestes Musikvideo Mittelfränkischen Filmfestival 2009
		3. Platz bester Film der Jugendjury
„Ballaballa“	Kurzfilm	2. Platz gotoBavaria Filmwettbewerb 2006
„Aggro Grünwald“	Musikvideo	3. Platz Camgaroo-Award 2007

Das Historienepos-Projekt Preußens Gloria feierte seine Premiere im Gloria Palast Kino in München 2008 vor 600 Leuten. Der zweite Teil legte ein halbes Jahr später noch einen drauf.